

Nachschlag: Nach Osten

Rad: Tirreno-Adriatico | Mo. 13.05 Uhr, Eurosport

Down Under und UAE sind Warm-up. Die eigentliche Saison des Straßenradsports beginnt Anfang März. In Ostflandern mit dem Omloop und in der Toskana mit der Strade Bianche. Und schließlich jetzt mit dem Double Feature der Fernfahrten: Paris-Nizza und Tirreno-Adriatico. Das französische Rennen führt vom noch kalten Norden in den schon warmen Süden. Das italienische von der Westküste zur Ostküste. Und eigentlich ist Tirreno das schönere der beiden. Auch dieses Jahr eröffnete die Fernfahrt mit einem Kampf gegen die Uhr, auch dieses Jahr gewann Stundenweltrekordhalter Filippo Ganna. Das 1,93 hohe Tretschwein kann auf 1 Stunde 460 Watt Durchschnittsleistung in die Pedale bringen. Wem das nichts sagt: Es ist viel. Den dritten Platz belegte Max Walscheidt, der seit diesem Jahr für Lidl Trek fährt. Nebenbei studiert er noch Medizin in Heidelberg und betreibt mit Cousin Richi und Buddy Tobi den Podcast »Radio RTW« für Radsportnerds und Freunde gepflegten Blödelns. Wann schläft der Mann eigentlich? (fb)

<https://www.jungewelt.de/artikel/518996.nachschlag-nach-osten.html>